



PINGO - ein Web-basiertes Live-Feedback-System für die Lehre an der Universität

Das Projekt PINGO unter der Leitung von Dennis Kundisch (Professur Wirtschaftsinformatik, insbes. Information Management & E-Finance) steht für „Peer Instruction for very large groups“ und ist das an der Universität Paderborn entwickelte Web-basierte Live-Feedback-System für die Lehre zur Aktivierung von Studierenden insbesondere in großen Lehrveranstaltungen.

So wie Günther Jauch bei der Quizsendung „Wer wird Millionär?“ die Zuschauer im Studio über den Publikumsjoker in das Quiz einbezieht, können Dozenten mit PINGO ihre Studierenden aus der traditionell eher passiven Rolle herausholen und aktiv an der Vorlesung beteiligen. Diese können während der Vorlesung vom Dozenten gestellte Fragen über ihre Smartphones, Tablets oder Laptops beantworten. PINGO wird derzeit in einer deutschen und einer englischen Version angeboten und steht Nutzerinnen und Nutzern von Hochschulen weltweit kostenlos zur Verfügung.

Neben dem Projektleiter Dennis Kundisch sind an PINGO aus der Fakultät beteiligt: Marc Beutner (Professur für Wirtschaftspädagogik, insbesondere Mediendidaktik und Weiterbildung), Andrea Zoyke, Philipp Herrmann, Jürgen Neumann und Michael Whittaker.

Die Entwicklung von PINGO wird und wurde unter anderem durch die zweimalige Verleihung des Förderpreises der Universität Paderborn für „Innovation und Qualität in der Lehre“ in 2011 und 2012 ermöglicht. Das Projekt stößt auf großes Interesse in den Medien, und die Technik wird bereits in mehr als 150 Universitäten eingesetzt.

Details sind nachzulesen im Netz: <http://www.upb.de/pingo> und bei:

Kundisch, D., Herrmann, P.; Whittaker, M.; Fels, G; Reinhardt, W.; Sievers, M.; Magenheim, J.; Beutner, M.; Zoyke, A. (2012): „Designing a web-based application to support Peer Instruction for very large Groups“, Proceedings of the International Conference on Information Systems, Orlando, FL, USA (nominiert für den Best Paper Award).